



# KLEIBERIT 303.0 D3/D4 PVAC-Leim nach DIN EN 204

**Industrieleim für wasserfeste Verleimungen höchster Beanspruchung**

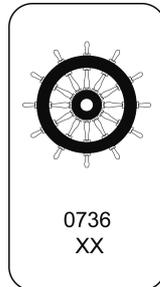
## Anwendungsgebiet

- Fenster- und Türenverleimung
- Flächenverleimung von HPL-Platten
- Flächenverleimung bei Trennwand- und Elementenfertigung
- Treppenbau
- Verleimung von Schichtstoffplatten
- Verleimung von Zapfen und Keilzinken
- Verleimung von Hart- und Exotenhölzern,
- Hochfrequenzverleimung
- Verklebung im Schiffsbau (entsprechend IMO FTPC Teil 5 & Teil 2/ Zulassung gemäß Prüfbescheinigung SeeBG für den internationalen Einsatz entsprechend **Modul B**)

Zulassungsnummer: 118.219  
(XX= Produktionsjahr)

Zertifizierte

Auftragsmenge: 150 g/m<sup>2</sup>



## Vorteile

- Als Einkomponenten-Leim – gebrauchsfertig
- Als Zweikomponenten-Leim – für höchste Ansprüche
- Für Warm- und Kaltverleimung geeignet
- kurze Presszeiten
- die Zusammensetzung des KLEIBERIT 303.0 entspricht der FDA-Richtlinie 21CFR § 175.105

## Eigenschaften der Verleimung

- KLEIBERIT 303.0 entspricht als Einkomponenten-Leim nach DIN/EN 204 der Beanspruchungsgruppe D3 (siehe i.f.t.-Prüfbericht Nr. 505 21571/1 vom 13.07.1999)
- Als Zweikomponenten-Leim mit 5% KLEIBERIT Turbohärtter 303.5 entsprechend der Beanspruchungsgruppe D4 (siehe i.f.t.-Prüfbericht Nr. 14-002990-PR01 vom 25.11.2014)
- KLEIBERIT 303.0 geprüft nach EN 14257 (WATT 91) (siehe i.f.t Prüfbericht Nr. 14-002990-PR02 vom 25.11.2014)
- Hohe Bindefestigkeit auch bei Hart- und Exotenhölzern
- Leimfuge (Einkomponenten-Leim): zähelastisch, farblos
- Leimfuge (Zweikomponenten-Leim): zähhart, leicht gelblich

## Eigenschaften des Leimes

**Basis:** PVAC-Dispersion  
**Mischungsverhältnis:** **Komp.A : Komp.B = 20 : 1**  
(Gewicht oder Volumen) (entspricht 5% Härterzugabe)

**Dichte:** Komp. A: ca. 1,10 g/cm<sup>3</sup>  
Komp. B: ca. 1,13 g/cm<sup>3</sup>

**pH-Wert ohne Härter:** ca. 3  
**Farbe des Leims:** weiß  
**Farbe der Mischung:** weiß  
**Konsistenz:** mittellviskos  
**Viskosität bei 20 °C - Brookfield RVT**  
**Sp. 6/20 Upm:** 13.000 ± 2.000 mPa·s

**Topfzeit:** mit Härter ca. 24 Stunden  
**Offene Zeit (bei 20 °C):** 6 - 10 Minuten (ohne Härter)  
**Weißpunkt:** ca. +5 °C

## Kennzeichnung Leim:

nicht kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschriften

## Kennzeichnung Turbohärtter:

kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschriften  
(Siehe unser Sicherheitsdatenblatt)

## Auftragsmethoden

- Mit Pinsel, Spachtel oder Leimroller
- Mit den Leimaggregaten von Rahmenpressen und Keilzinkenanlagen
- Mit Leimauftragsmaschinen

**Auftragsgeräte müssen aus V2A-Stahl oder Kunststoff sein.**

## Verarbeitung

Die zu verleimenden Materialien müssen staub-, öl-, fettfrei und klimatisiert sein.

Die günstigste Verarbeitungstemperatur liegt bei 18 - 20 °C, die günstigste Holzfeuchte bei 8 - 10% Innenbereich und 10 -14% Fensterherstellung. Nicht unter +10 °C verarbeiten.

Im Allgemeinen genügt einseitiger Leimauftrag. Bei Hart- und Exotenhölzern empfiehlt sich beidseitige Leimangabe!

## Auftragsmenge:

100 - 130 g/m<sup>2</sup> bei Flächenverklebungen,  
150 - 200 g/m<sup>2</sup> bei Massivholzverklebungen.

*Die Auftragsmenge ist abhängig von der Struktur der Oberflächen und dem verwendeten Auftragsgerät.*

**Bitte beachten Sie bei Verklebung im Schiffsbau die Einhaltung der zertifizierten Auftragsmenge von 150g/m<sup>2</sup>.**



# KLEIBERIT 303.0 D3/D4 PVAC-Leim nach DIN EN 204

**Offene Zeit:** 6 - 10 Minuten (ohne Härter)  
*Die offene Zeit wird von der Auftragsmenge, Saugfähigkeit der Werkstoffe, der Holz- und Luftfeuchtigkeit und der Temperatur beeinflusst.*

**Topfzeit:** ca. 24 Stunden (mit Härter)  
Vorgeschriebene Menge Härter einrühren, bis gute Mischung erreicht ist. Nach Ablauf der Topfzeit kann die Restmenge als D3-Leim weiterverarbeitet oder durch eine erneute Zugabe von Härter wieder D4 verklebt werden.

**(Hierbei genaues Mischungsverhältnis beachten!)**  
Dieser Vorgang sollte nur einmal wiederholt werden.

**Pressdruck:** 0,7 – 1 N/mm<sup>2</sup> bei Lamellen- oder Schichtholzverleimung

## Presszeiten:

Anwendung	Temperatur	Presszeit
Fugenverleimung	20 °C	ab 15 min
Fugenverleimung (vorgewärmt):	50 °C	ab 5 min
Fugenverleimung	80 °C	ab 2 min
Flächenverleimung (HPL-Platten)	20 °C	15 - 20 min
Flächenverleimung (HPL-Platten)	50 °C	ca. 5 min
Flächenverleimung (HPL-Platten)	80 °C	1 - 2 min

**Bei Verwendung als Zweikomponenten-Leim, die angegebenen Zeiten um etwa 50% verlängern.**

Diese Angaben sind unverbindliche Richtwerte und gelten bei einer Holzfeuchte von ca. 10 %. Ein leichtes Schäumen der Mischung schadet der Verleimqualität nicht und kann durch Umrühren beseitigt werden.

Da bei den unterschiedlichen Einsatzgebieten eine Vielzahl von Faktoren das Ergebnis der Verleimung beeinflussen, müssen genaue Werte durch Probeverleimungen an den betrieblichen Verleimstellen festgelegt werden.

Entsprechend der DIN EN 204 wird die Endbeständigkeit der Beanspruchungsgruppen D3/D4 nach 7 Tagen erreicht.

Holz und Holzwerkstoffe sind Naturstoffe, bei denen es, abhängig vom Wuchsgebiet, durch holzspezifische Eigenschaften in Einzelfällen zu Verfärbungen kommen kann.

## Reinigung

Die Reinigung der Maschinen, Auftragsgeräte und Klebstoffgebinde erfolgt mit Wasser.

## Gebindegrößen

### KLEIBERIT 303.0:

Kunststoffeimer	4,5 kg netto
Kunststoffeimer	10 kg netto
Kunststoffeimer	28 kg netto
Karton 12 Spritzflaschen	á 0,5 kg netto

### KLEIBERIT Turbohärter 303.5:

Karton 12 Blechflaschen	á 0,5 kg netto
Karton 12 Blechflaschen	á 0,7 kg netto

Messbecher wird mitgeliefert

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

## Lagerung

Beide Komponenten sind bei 20 °C und im original verschlossenen Gebinde ca. 1 Jahr lagerfähig. Der Leim ist bis -30 °C frostfest eingestellt.

Vor Gebrauch auf Raumtemperatur bringen und gut aufrühren.

Stand xv 0315; ersetzt frühere Ausführungen

### Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung

Abfallschlüssel Leim 080410  
Abfallschlüssel Härter 080501

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

### Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.